

**Alumni, Freunde und Förderer der
Universität zu Lübeck e.V.**

- Der Vorsitzende -

**Niederschrift
über die Mitgliederversammlung
am Donnerstag, den 7.11.2019, 16:00 Uhr
Seminarraum Dachgeschoss im Posthof, Schüsselbuden 30 – 32, 23552 Lübeck**

Herr Engholm eröffnet um 16:05 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der Mitgliederversammlung frist- und formgerecht geladen worden ist. Es gibt weder zur vorliegenden Tagesordnung noch zum Protokoll der letzten Sitzung Ergänzungs- oder Änderungswünsche.

TOP 1 Bericht des Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 2018

Der Vorsitzende berichtet über die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Der Verein zählt 759 Mitglieder, davon ca. 62 „unklare Fälle“, von denen keine Beitragszahlungen zu verzeichnen sind. Es gibt 541 zahlende Mitglieder, davon 481 per Lastschrift und 60 per Dauerauftrag/Überweisung. Beitragsfreie Mitglieder belaufen sich auf 156, größtenteils Studierende bzw. AbsolventInnen im Übergang ins Berufsleben.

Es gab im Jahr 2019 bisher 37 Austritte (darunter auch 2 Firmenmitgliedschaften) und 19 Löschungen von Seiten der Geschäftsstelle (Nichtzahlende, nicht zu ermittelnde Post-/E-Mailadresse). 6 Mitglieder sind verstorben. Es sind 36 Eintritte zu verzeichnen. Eine Mehreinnahme von 907 Euro nach Abzug der geldwerten Kündigungen.

Aus den Arbeitsgruppen berichtet Herr Engholm, dass der Verein die Drucklegung des „focus LIVE“ unterstützt, der zweimal im Jahr erscheint. Durch eine viertelseitige Anzeige wird für den Verein geworben und auf das Sponsoring hingewiesen.

Die Einführung der Alumni Card wurde Anfang des Jahres erfolgreich umgesetzt. Aktuell nutzen 124 Mitglieder diese Karte.

Am 11. August hat zum dritten Mal der Vereinsstammtisch bei Buthmanns stattgefunden. Mit etwa 30 Gästen war das Treffen in diesem Jahr besonders gut besucht. Die Veranstaltung soll auch im kommenden Jahr wiederholt werden.

Im Januar 2020 plant der AStA eine einwöchige Veranstaltungsreihe zum Thema Katastrophenmedizin, die vom Verein unterstützt werden soll. Auftaktveranstaltung wird ein Vortrag von Dr. Werner Strahl, Vorstandsvorsitzender der Cap Anamur, sein. Ein Vertreter des AStA wird später dazu berichten. Es verspricht ein spannender Vortragsabend zu einem aktuellen Thema zu werden, der nicht nur für Studierende, sondern auch für die breite Öffentlichkeit interessant sein wird. Für den Verein wird es zudem eine sehr gute Gelegenheit sein, für sich zu werben.

Weiterhin in Planung ist ein Vortrag vom Oberbürgermeister der Stadt Tübingen, Boris Palmer.

Darüber hinaus wirbt der Verein durch Flyerauslage, Mitwirkung an universitätsinternen Veranstaltungen, wie der PJ-Abend am 6. November und brieflichen sowie persönlichen Ansprachen. Dazu wird Frau Dr. Voigt später berichten.

TOP 2 Bericht des Schatzmeisters über die Jahresrechnung 2018 und den Haushaltsplan 2020

Die Unterlagen liegen den Anwesenden als Tischvorlage vor.

Herr Keim erläutert die Einnahmen und Ausgaben. Die Höhe der Spenden kam durch das Demenzprojekt zustande. Die Einnahmen übersteigen die Ausgaben; die Budgetierung wurde eingehalten.

Zu den verausgabten Reisestipendien nimmt Frau Dr. Voigt kurz Stellung. Die Unterstützung für ein Reisestipendium (max. bis 500 Euro) ist nicht an eine Mitgliedschaft der Antragstellenden im Verein Alumni, Freunde und Förderer der Universität zu Lübeck e. V. geknüpft. Wir weisen jedoch auf die Möglichkeit hin, dem Verein zum Studententarif beizutreten.

TOP 3 Genehmigung des Haushaltsplans 2020

Für das kommende Jahr sind die Einnahmen mit 27.500 Euro veranschlagt. Das Studium Generale, der Absolventenball und das Campus Open Air Lübeck (COAL) sollen auch im Jahr 2020 unterstützt werden. Das COAL ist mit 8000 Besuchern eines der größten Musikfestivals in Schleswig-Holstein und ein Event, das Studierende und Bürgerinnen und Bürger zusammenbringt und sich großer Beliebtheit erfreut.

Professor Schwinger berichtet über die Museumsführungen. Diese Veranstaltung hat aufgrund der hohen Museumsdichte in Lübeck ein kulturelles Alleinstellungsmerkmal und ist bei den Studierenden sehr beliebt. Es gibt immer wesentlich mehr Anmeldungen als zu vergebende Plätze. Die Kapazität der Museen ist mit den angebotenen Führungen jedoch ausgeschöpft.

Ab diesem Jahr wird es zwei Absolventenbälle geben. Es wird sehr positiv bewertet, dass Studierende die Tradition eines Balles pflegen und in Eigenregie die komplette Organisation übernehmen. Aufgrund der guten finanziellen Aufstellung des Vereins ist es möglich, den Posten Absolventenball mit 3000 Euro -anstatt 1500 Euro- zu veranschlagen.

Es gibt keine weiteren Hinweise, Wünsche oder Ideen. Dem Haushaltsplan für das Jahr 2020 in Höhe von 37.000 Euro wird ohne Gegenstimmen, mit einer Enthaltung zugestimmt.

Herr Engholm dankt dem Schatzmeister für die geleistete Arbeit.

TOP 4 Bericht der Rechnungsprüfer über das Jahr 2018

Herr Alban Gauhl, Leiter der Internen Revision der Lübecker Hochschulen, stellt sich kurz vor und erklärt, alle Unterlagen korrekt vorgefunden zu haben.

Alle notwendigen Belege sind dokumentiert; es gibt keinerlei Beanstandungen. Herr Gauhl empfiehlt die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes.

Der Vorsitzende dankt für die geleistete Prüfung und den Bericht.

TOP 5 Beschlussfassung über die Entlastung des Schatzmeisters

Der Schatzmeister wird ohne Gegenstimmen, mit einer Enthaltung entlastet.

TOP 6 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Professor Solbach wird der Vorstand ohne Gegenstimmen, mit einer Enthaltung entlastet.

TOP 7 Wahl der Rechnungsprüfer

Herr Alban Gauhl von der Innenrevision der drei Hochschulen, Universität zu Lübeck, Fachhochschule Lübeck und Musikhochschule Lübeck und Herr Florian von Nolting, seit Januar 2019 Leiter

des Dezernats Finanzen und Controlling der Universität zu Lübeck, werden als Rechnungsprüfer für das Jahr 2019 benannt.

TOP 8 Wahl des Schatzmeisters

Herr Keim wird aus beruflichen Gründen zum Jahresende das Ehrenamt des Schatzmeisters für den Verein Alumni, Freunde und Förderer der Universität zu Lübeck e. V. niederlegen. Er schlägt Herrn Thomas Berger, ebenfalls von der Deutschen Bank, als seinen Nachfolger vor. Herr Berger ist seit 5 Jahren in Lübeck tätig, zuständig als Berater im Bereich Vermögensanlage/Vermögensmehrung. Er fühlt sich der Stadt und der Universität verbunden und kann sich gut vorstellen, mit Sachlichkeit und Kreativität den Verein weiter voranzubringen.

Der Vorsitzende dankt Herrn Keim für die geleistete Arbeit und hebt hervor, dass er immer verlässlich, präzise und frühzeitig warnend seit 2012 als Schatzmeister für den Verein tätig war. Als Abschiedsgeschenk wird eine Farblithographie von Katharina Reinshagen überreicht. Herr Keim dankt für die Wertschätzung und das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Herr Berger wird einstimmig, mit einer Enthaltung, zum Schatzmeister gewählt.

TOP 9 Bericht der Geschäftsstelle

Die Geschäftsführerin berichtet über die Tätigkeiten der Geschäftsstelle, wie Bearbeitung von Neuanträgen und die Werbung neuer Mitglieder:

Alle diesjährigen Absolventen (insgesamt 304) wurden angeschrieben. Von 156 Absolventen des Wintersemesters 2018/19 sind 13 dem Verein beigetreten. Die Absolventen des Sommersemesters 2019 sind Mitte Oktober angeschrieben worden, hier läuft noch der Rücklauf.

Darüber hinaus wurden etwa 180 Professoren und Dozenten (W3, W2 und APL) angeschrieben, davon sind 4 eingetreten. Es wurde auch Firmen, wie LHG, Brügggen, Junge oder Ihde angeschrieben. Ein Firmeneintritt von Kucht und Partner (Steuerberatungsgesellschaft) ist zu verzeichnen. Außerdem wurde eine Werbeaktion bei der kassenärztlichen Vereinigung unternommen, daraus resultieren etwa 4 Eintritte.

Als weitere Aufgaben sind zu nennen Buchhaltung und Bearbeitung von Förderanträgen, Verbuchung der monatlichen Zahlungsein- und ausgänge; Pflege und Aktualisierung der Datenbank, mit besonderem Augenmerk auf Mitglieder mit unvollständigem Datensatz und Nichtzahler.

Die Überwachung der Mitgliedsbeiträge und das Mahnwesen sowie das Überführen von Absolventen der letzten Jahre in eine reguläre Mitgliedschaft, Umsetzung SEPA-Lastschriftverfahren und die laufende Betreuung der „AlumniCard“ wird ebenfalls geleistet.

TOP 10 –Bericht der Hochschulleitung

Seit Januar 2019 gehört Professor Dr. med. Christopher Baum als Vizepräsident Medizin dem Vorstand der Universität zu Lübeck an. Er bekleidet ebenfalls einen Platz im Vorstand des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein. Das damit verbundene Mitspracherecht ist für die Universität sehr wichtig.

Die Zahl der Studierenden hat sich in den vergangenen 10 Jahren verdoppelt. In diesem Jahr gibt es 924 Erstsemester; die Anzahl der Studierenden einschließlich Promotionsstudenten liegt bei über 5.000. Aus diesem Grund werden auch 2 Abschlussfeiern stattfinden; jeweils im Januar und im Juli.

Seit dem Wintersemester 2019/20 werden 5 neue Masterstudiengänge angeboten:

- Biophysik
- Med. Ernährungswissenschaft

- Robotik und Autonome Systeme
- IT-Sicherheit
- Gesundheits- und Versorgungswissenschaften

Die Präsidentin erwähnt die zahlreichen Neuberufungen und weist auf die erfolgreich eingeworbenen Fördergelder durch die EU, den Bund, die Deutsche Forschungsgemeinschaft sowie vieler Lübecker Stiftungen und anderer Geldgeber hin.

Die seit 2017 bestehende Kooperationsarbeit mit dem Emirat Sharjah wird fortgeführt; im Januar 2020 werden die nächsten PhD-Studierenden nach Lübeck kommen.

TOP 11 Projektanträge

- Es liegt ein Antrag auf finanzielle Unterstützung zur Durchführung des Absolventenballs der Universität zu Lübeck am 25.01.2019 vor.
Die Erhöhung des Budgets für die Absolventenbälle wurde bereits unter TOP 3 „Genehmigung des Haushalts 2020“ beschlossen; dem Antrag wurde stattgegeben.
- Die Reisekostenunterstützung für die Teilnahme an den Deutschen Hochschulmeisterschaften wird durch den Verein bisher mit maximal 50 Euro pro Teilnehmer gefördert; Fahrgemeinschaften werden maximal 130 Euro erstattet.
Frau Voigt schlägt vor, die die Förderung der Reisekosten auf 100 Euro bei Einzelpersonen und 150 Euro bei Fahrgemeinschaften nach Vorlage der Belege zu erhöhen.
Die Mitgliederversammlung genehmigt den Vorschlag von einstimmig.
- Herr Erik Jentzen ist als Vertreter der Studierendenschaft anwesend und stellt die vom 15. bis 24. Januar stattfindende Themenwoche „Katastrophenmedizin“ vor.
Ziel der Themenwoche ist, über Ursachen und Folgen von Katastrophen aufzuklären. Es finden u. a. 4 Abendveranstaltungen statt. Der Vortrag des Vorstandsvorsitzenden der Cap Anamur, Werner Strahl, wird am 22. Januar 2020 im Audimax stattfinden. Die gesamte Themenwoche soll in Kooperation mit dem Verein Alumni, Freunde und Förderer durchgeführt werden. Die Kosten werden vom Verein übernommen. Da alle Referenten ihre Vorträge ehrenamtlich halten, werden die Kosten den Rahmen von 2000 Euro nicht überschreiten.

TOP 12 – Termine

- | | |
|------------------|---|
| 4. Dezember 2019 | Die AlumniCards für das Jahr 2020 werden verschickt. |
| 22. Januar 2020 | Werner Stahl, Cap Anamur hält einen Vortrag im Rahmen der „Katastrophenwochen“. Einladungen werden rechtzeitig per E-Mail verschickt. |

TOP 13 – Verschiedenes

Die Geschäftsstelle bittet um Zustimmung, zukünftig Einladungen und Protokolle per E-Mail versenden zu dürfen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Herr Engholm dankt für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 17.35 Uhr.



Björn Engholm
Vorsitzender



Susanne Peters
Protokollführerin